

Für den Fachhandwerker

Installations- und Wartungsanleitung



ecoLEVEL

Kondenswasserpumpe

DE, AT, BEde, CHde



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



Individuelle Beratung



Kostenloser Versand



Hochwertige Produkte



Komplettpakete



Über 15 Jahre Erfahrung



Markenhersteller

Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zur Dokumentation	3	7	Übergabe an den Betreiber	19
1.1	Anbringung und Aufbewahrung der Unterlagen.....	3	8	Wartung	19
1.2	Verwendete Symbole	3	8.1	Reinigen des Rückschlagventils	19
1.3	Gültigkeit der Anleitung	3	8.2	Reinigen der Pumpe.....	20
1.4	Typenschild.....	3	9	Ersatzteile	21
1.5	CE-Kennzeichnung	3	10	Kundendienst	21
2	Sicherheits- und Warnhinweise	4	11	Recycling und Entsorgung	22
2.1	Sicherheits- und Warnhinweise	4	12	Technische Daten	23
2.2	Klassifizierung der Warnhinweise	4			
2.3	Aufbau von Warnhinweisen	4			
2.4	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4			
2.5	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	4			
2.6	Vorschriften und Normen	5			
3	Montage	6			
3.1	Montagevarianten.....	6			
3.2	Lieferumfang.....	7			
3.3	Benötigte Werkzeuge.....	7			
3.4	Montageort auswählen	7			
3.5	Abmessungen und Montagefreiräume	8			
3.6	Wandhalter montieren	9			
4	Hydraulischer Anschluss	10			
4.1	Einlaufschlauch anschließen	10			
4.2	Einlaufschlauch mit Kondensatwinkel anschließen.....	10			
4.3	Einlaufschlauch ohne Kondensatwinkel anschließen.....	11			
4.4	Auslaufschlauch anschließen und verlegen	12			
4.5	Kondenswasserpumpe an das Heizgerät anschließen	12			
5	Elektrischer Anschluss	13			
5.1	Übersicht über die elektrischen Anschlüsse	13			
5.2	Elektrischen Anschluss vorbereiten	13			
5.3	Kondenswasserpumpe an die 230 V-Netzspannung anschließen	13			
5.4	Alarm an den Sicherheits-Überlaufschalter anschließen.....	17			
6	Betrieb und Störungsbehebung	17			
6.1	LED-Anzeige des Betriebsstatus oder von Störungen	17			
6.2	Störungen	18			
6.3	Fehlerdiagnose und -behebung	18			

1 Hinweise zur Dokumentation

Die folgenden Hinweise sind ein Wegweiser durch die Gesamtdokumentation.
In Verbindung mit dieser Installations- und Wartungsanleitung sind weitere Unterlagen gültig.
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Mitgeltende Unterlagen

- Beachten Sie bei der Installation der Kondenswasserpumpe alle Montage- und Installationsanleitungen von Bauteilen und Komponenten der Anlage.
Diese Anleitungen sind den jeweiligen Bauteilen der Anlage sowie ergänzenden Komponenten beigelegt.

1.1 Anbringung und Aufbewahrung der Unterlagen

Geben Sie bitte diese Installations- und Wartungsanleitung an den Anlagenbetreiber weiter. Dieser übernimmt die Aufbewahrung, damit die Anleitungen bei Bedarf zur Verfügung stehen.

1.2 Verwendete Symbole

Nachfolgend sind die im Text verwendeten Symbole erläutert.



- Symbol für eine Gefährdung:
- unmittelbare Lebensgefahr
 - Gefahr schwerer Personenschäden
 - Gefahr leichter Personenschäden



- Symbol für eine Gefährdung:
- Lebensgefahr durch Stromschlag



- Symbol für eine Gefährdung:
- Risiko von Sachschäden
 - Risiko von Schäden für die Umwelt



Symbol für einen nützlichen Hinweis und Informationen

- Symbol für eine erforderliche Aktivität

1.3 Gültigkeit der Anleitung

Diese Installations- und Wartungsanleitung gilt ausschließlich für Geräte mit folgender Artikelnummer:

- 306287

Die Artikelnummer des Gerätes entnehmen Sie bitte dem Typenschild.

1.4 Typenschild

Das Typenschild mit der Seriennummer, der Schutzklasse, der Versorgungsspannung, der Frequenz und der CE Kennzeichnung befindet sich auf der Unterseite der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL.

1.5 CE-Kennzeichnung

Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL gemäß dem Typenschild die grundlegenden Anforderungen folgender einschlägiger Richtlinien erfüllt:

- Zulässige Spannungen (Richtlinien EN 60 335-1 und EN 60 335-2-41)
- Elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinien EN 55 014-1 und EN 55 014-2)

Deutschland:

Mit der CE-Kennzeichnung bestätigen wir als Gerätehersteller, dass die Sicherheitsanforderungen gemäß § 2, 7. GSGV erfüllt sind und dass das serienmäßig hergestellte Gerät mit dem geprüften Baumuster übereinstimmt.



2 Sicherheits- und Warnhinweise

2.1 Sicherheits- und Warnhinweise

- Beachten Sie bei der Bedienung die allgemeinen Sicherheitshinweise und die Warnhinweise, die jeder Handlung vorangestellt sind.

2.2 Klassifizierung der Warnhinweise

Die Warnhinweise sind wie folgt mit Warnzeichen und Signalwörtern hinsichtlich der Schwere der möglichen Gefahr abgestuft:

Warnzeichen	Signalwort	Erläuterung
	Gefahr!	unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Personenschäden
	Gefahr!	Lebensgefahr durch Stromschlag
	Warnung!	Gefahr leichter Personenschäden
	Vorsicht!	Risiko von Sachschäden oder Schäden für die Umwelt

2.3 Aufbau von Warnhinweisen

Warnhinweise erkennen Sie an einer oberen und einer unteren Trennlinie. Sie sind nach folgendem Grundprinzip aufgebaut:

	Signalwort! Art und Quelle der Gefahr! Erläuterung zur Art und Quelle der Gefahr ➤ Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr
--	--

2.4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Vaillant Kondenswasserpumpe ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw.

Beeinträchtigungen des Gerätes und anderer Sachwerte entstehen.

Die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL ist nur für die Verwendung in Verbindung mit Vaillant Systemkomponenten bestimmt, in denen betriebsbedingt Kondenswasser als Nebenprodukt anfällt. Hierunter fallen alle Vaillant Brennwert-Heizgeräte sowie das KWK-System ecoPOWER1.0.

Die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL ist nur für Einzelgeräte bis 45 kW freigegeben. Die Pumpe ist in all ihren Komponenten auf die Förderung von Kondenswasser aus Heizungsanlagen ausgelegt. Die abgassystembedingte Einbringung von Regenwasser in das System ist berücksichtigt, im Hinblick auf die zulässige Menge, die Zusammensetzung und auch auf die Festkörperbestandteile im Kondensat.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Die Kondenswasserpumpe ist nicht dazu geeignet, andere flüssige oder feste Medien zu fördern. Insbesondere Abwässer jeglicher Art, Chemikalien sowie ölhaltige Emulsionen dürfen nicht in die Kondenswasserpumpe eingeleitet werden. Die Verwendung der Kondenswasserpumpe in Fahrzeugen gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht als Fahrzeuge gelten solche Einheiten, die dauerhaft und ortsfest installiert sind (sog. ortsfeste Installation).

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht bestimmungsgemäß ist auch jede unmittelbare kommerzielle und industrielle Verwendung. Für Schäden aus bestimmungswidriger Verwendung haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch das Beachten der Bedienungs-, Installations- und Wartungsanleitung sowie aller weiteren mitgeltenden Unterlagen und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen.

Achtung!

Jede missbräuchliche Verwendung ist untersagt.

2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

Arbeiten an der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL

Die Installation und Inbetriebnahme der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL darf nur von einem anerkannten Fachhandwerker durchgeführt werden. Dabei muss er die bestehenden Vorschriften, Regeln und Richtlinien beachten.



Er ist ebenfalls für Inspektion/Wartung und Instandsetzung des Gerätes zuständig.

Nur Fachhandwerker, die sich zuvor mit allen in dieser Installationsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen sowie Montage-, Betriebs- und Wartungsanweisungen vertraut gemacht haben, dürfen an diesem Gerät arbeiten.

Gefahr eines Stromschlags bei Öffnung und Wartung des Gerätes!

Beim Betrieb dieses Gerätes stehen zwangsläufig bestimmte Geräteteile unter gefährlicher Spannung, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen kann.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausschließlich ein anerkannter Fachhandwerksbetrieb öffnet.
- Öffnen Sie den Bodendeckel nur dann, wenn alle elektrischen Verbindungen von der Pumpe getrennt sind.
- Stellen Sie vor der Durchführung von Sichtprüfungen und Wartungsarbeiten sicher, dass die Stromversorgung abgeschaltet und gegen Wiedereinschalten gesichert ist.

Gefahr eines Stromschlags am eingeschalteten Gerät!

Beim Betrieb dieses Gerätes stehen zwangsläufig bestimmte Geräteteile unter gefährlicher Spannung, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen kann.

- Wenn Messungen bei eingeschalteter Stromversorgung durchgeführt werden müssen, keinesfalls die elektrischen Anschlussstellen berühren.
- Nehmen Sie allen Schmuck von Handgelenken und Fingern ab.
- Stellen Sie sicher, dass die Prüfmittel in gutem, betriebssicherem Zustand sind.
- Bei Arbeiten am eingeschalteten Gerät stellen Sie sicher, dass es auf isoliertem Untergrund steht und keine Erdung vorliegt.

Gefahr von Verbrennungen und Explosion bei Verwendung ungeeigneter Flüssigkeiten!

Beim Abpumpen von brennbaren und explosiven Flüssigkeiten wie Benzin, Heizöl etc besteht die Gefahr von Verbrennungen und Explosionen.

- Benutzen Sie die Pumpe nicht zum Abpumpen von brennbaren und explosiven Flüssigkeiten!

Gefahr einer Explosion in explosiven Atmosphären!

Der Betrieb der Pumpe in explosiven Atmosphären könnte eine Explosion auslösen.

- Benutzen Sie die Pumpe nicht in einer explosiven Atmosphäre.

Verletzungsgefahr durch Kondensat!

Das in der Pumpe geförderte Kondensat stellt bei Berührung eine Gefahr für die Augen dar.

- Vermeiden Sie jede Berührung des Kondenswassers mit den Augen.
- Stellen Sie sicher, dass die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL nur außerhalb der Reichweite von Kindern betrieben wird.

- Wenn Ihre Augen mit Kondensat in Berührung gekommen sind, spülen Sie Ihre Augen sorgfältig mit klarem Wasser aus, und suchen Sie einen Arzt auf.

Vergiftungsgefahr durch Abgasaustritt!

Wenn Sie den Kondenswasserauslaufschlauch der Pumpe mit der Abwasserleitung verbinden, kann der interne Siphon des Heizgerätes leergesaugt werden.

- Verbinden Sie den Kondenswasserauslaufschlauch der Pumpe nicht dicht mit der Abwasserleitung (sog. Freier Auslauf).

Funktionsstörungen und Sachschäden bei mangelnder Stabilität!

Wenn die Pumpe im Betrieb keinen sicheren Halt hat, kann es zu Funktionsstörungen der Pumpe kommen. In der Folge können Schäden an der Pumpe oder am Heizgerät entstehen.

- Stellen Sie sicher, dass die Pumpe während des Betriebs einen sicheren Stand hat oder an der Wand befestigt ist.

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäße Veränderungen!

Änderungen an der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL können das Gerät beschädigen und sind daher generell verboten.

- Nehmen Sie unter keinen Umständen Eingriffe oder Manipulationen an der Pumpe oder an anderen Teilen der Anlage vor.
- Für Änderungen im Umfeld ziehen Sie einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb hinzu.

Sachschäden durch austretendes Kondenswasser

Bei einem Defekt der Kondenswasserpumpe können durch austretendes Kondenswasser Sachschäden oder Schäden am Heizgerät entstehen.

- Schließen Sie an den Sicherheits-Überlaufschalter eine Stromunterbrechung oder einen Alarm an.
- Siehe dazu Kapitel 5.4.

Sachschäden durch ungeeignete Ablaufrohre

Wenn Sie Ablaufrohre verwenden, die nicht säurebeständig sind, dann kann es zu Undichtigkeiten und Schäden durch austretendes Kondenswasser kommen.

- Wenn Sie bei der Installation die Kondenswasserablaufleitung verlängern müssen, verwenden Sie nur säurebeständige Ablaufrohre (DIN 1986-4).

Erdung, Leiterdimensionierung, Kurzschlusschutz

- Der Pumpenanschluss verfügt über einen Schutzleiter. Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung gemäß der gesetzlichen Bestimmungen geerdet ist.

2.6 Vorschriften und Normen

- Beachten Sie die nationalen Vorschriften, Normen, Richtlinien und Gesetze.

3 Montage

3 Montage

3.1 Montagevarianten

Die Kondenswasserpumpe kann auf zwei unterschiedliche Weisen montiert werden. Für die zwei Montagevarianten sind unterschiedliche Einlaufschläuche erforderlich.

Montagevariante 1: Montage mit Kondensatwinkel/ Einlaufschlauch nicht von ecoLEVEL

Für Montagevariante 1 ist der Kondensatwinkel aus dem Lieferumfang von ecoLEVEL bestimmt.

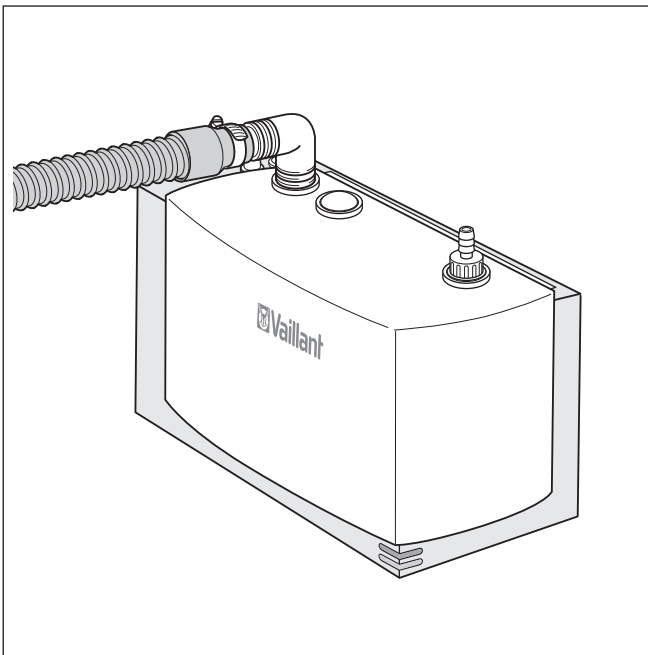
Den Einlaufschlauch aus dem Lieferumfang von ecoLEVEL dürfen Sie für Montagevariante 1 nicht verwenden.

Für Montagevariante 1 können Sie einen Einlaufschlauch verwenden, der z.B. im Lieferumfang folgender Geräte enthalten ist:

- Neutralisationseinrichtung
- ecoPOWER 1.0

Wie Sie den Einlaufschlauch mit Kondensatwinkel anschließen, erfahren Sie in Kap. 4.2.

- Beachten Sie außerdem die Anleitungen des Gerätes, zu dem der verwendete Einlaufschlauch gehört (Neutralisationseinrichtung, ecoPOWER 1.0).



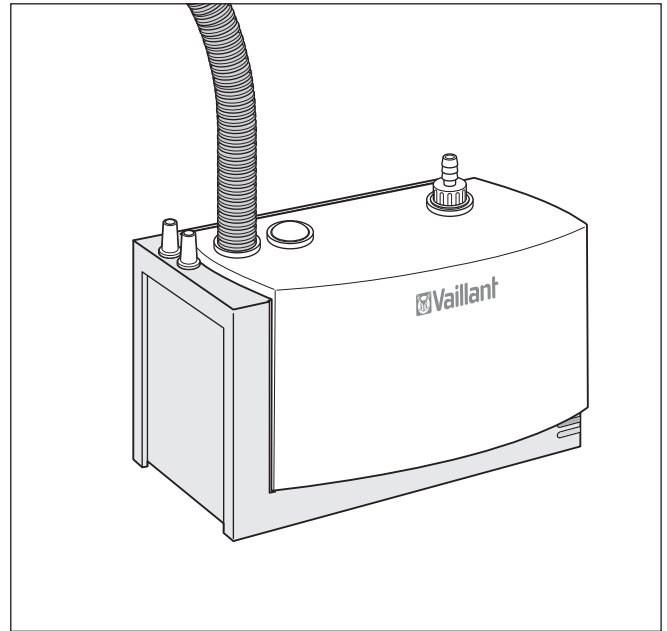
3.1 Kondenswasserpumpe mit Kondensatwinkel und Einlaufschlauch

Montagevariante 2: Montage ohne Kondensatwinkel/mit Einlaufschlauch von ecoLEVEL

Der Einlaufschlauch aus dem Lieferumfang ist für Montagevariante 2 bestimmt.

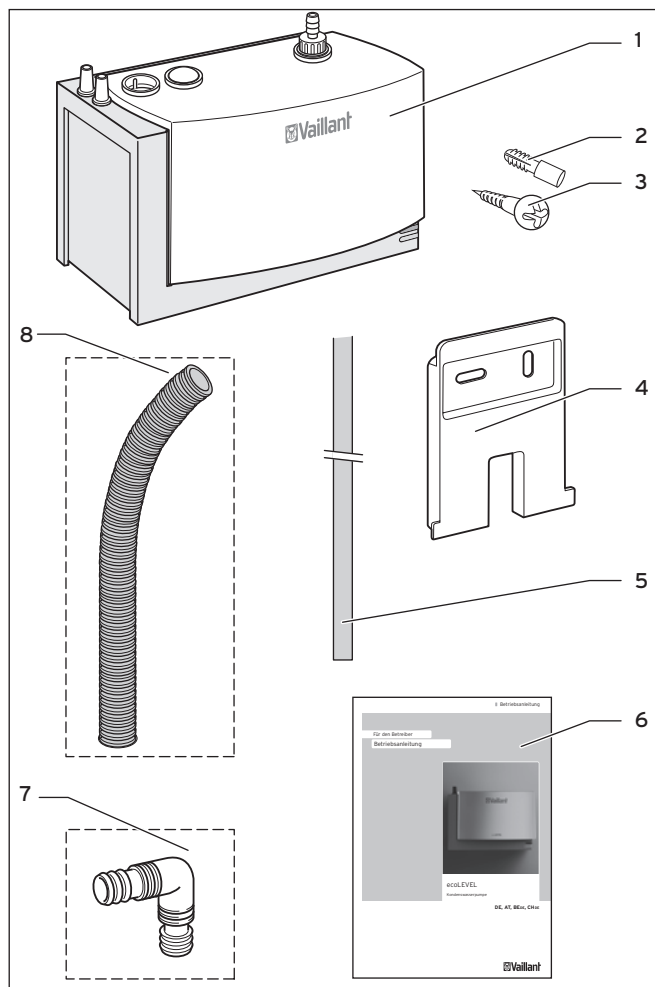
Den Kondensatwinkel aus dem Lieferumfang dürfen Sie für Montagevariante 2 nicht verwenden.

Wie Sie den Einlaufschlauch ohne Kondensatwinkel anschließen, erfahren Sie in Kap. 4.3.



3.2 Kondenswasserpumpe mit Einlaufschlauch (ohne Kondensatwinkel)

3.2 Lieferumfang



3.3 Lieferumfang

Pos.	Bezeichnung	Abmessungen	Anzahl
1	Kondenswasserpumpe	(H x B x L) 150 x 175 x 100 mm	1
2	Montagedübel	6 mm	2
3	Schrauben	4 x 35 mm	2
4	Wandhalter	-	1
5	Auslaufschlauch	Ø 10 mm x 6 m	1
6	Bedienungsanleitung, Installations- und Wartungsanleitung	-	1
7	Kondensatwinkel für Einlaufschlauch (nur für Montagevariante 1)	-	1
8	Einlaufschlauch (nur für Montagevariante 2)	Ø 24 mm x 1,15 m	1
	Wandhalter für Auslaufschlauch		6

3.1 Lieferumfang



Warnung! Verletzungsgefahr und Sachschaden bei Undichtigkeit!

Wenn Sie den Kondensatwinkel mit dem mitgelieferten Einlaufschlauch (→ 3.3, Pos. 8) montieren, kommt es zu Undichtigkeiten. Kondensat kann austreten und Personen gefährden. Zudem kann austretendes Kondensat Sachschäden verursachen.

- Verwenden Sie den mitgelieferten Einlaufschlauch nur ohne Kondensatwinkel.
- Verwenden Sie den Kondensatwinkel (→ 3.3, Pos. 7) nur mit einem dafür geeigneten Einlaufschlauch.



Ein Einlaufschlauch, der für die Montage mit dem Kondensatwinkel geeignet ist, ist der Neutralisationseinrichtung oder ecoPOWER1.0 beigelegt. Beachten Sie hierzu auch die Anleitungen (Neutralisationseinrichtung, ecoPOWER1.0).

3.3 Benötigte Werkzeuge

Sie benötigen zur Montage folgende Werkzeuge:

- Bohrmaschine
- Bohrer (6 mm)
- Schlitzschraubendreher
- Wasserwaage
- Schneidklinge
- Werkzeuge zum elektrischen Anschluss
- Hammer

3.4 Montageort auswählen

Die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL ist für die Installation im Aufstellraum des Heizgerätes vorgesehen. Die Umgebungstemperatur muss zwischen 5 °C und 60 °C liegen.

Der Aufstellungsraum muss eine Wandbeschaffenheit aufweisen, die den Einsatz der mitgelieferten Verbindungselemente ermöglicht.

- Wenn die erforderliche Wandbeschaffenheit nicht gegeben ist, dann schaffen Sie vor Beginn der Montage eine geeignete Montagefläche.

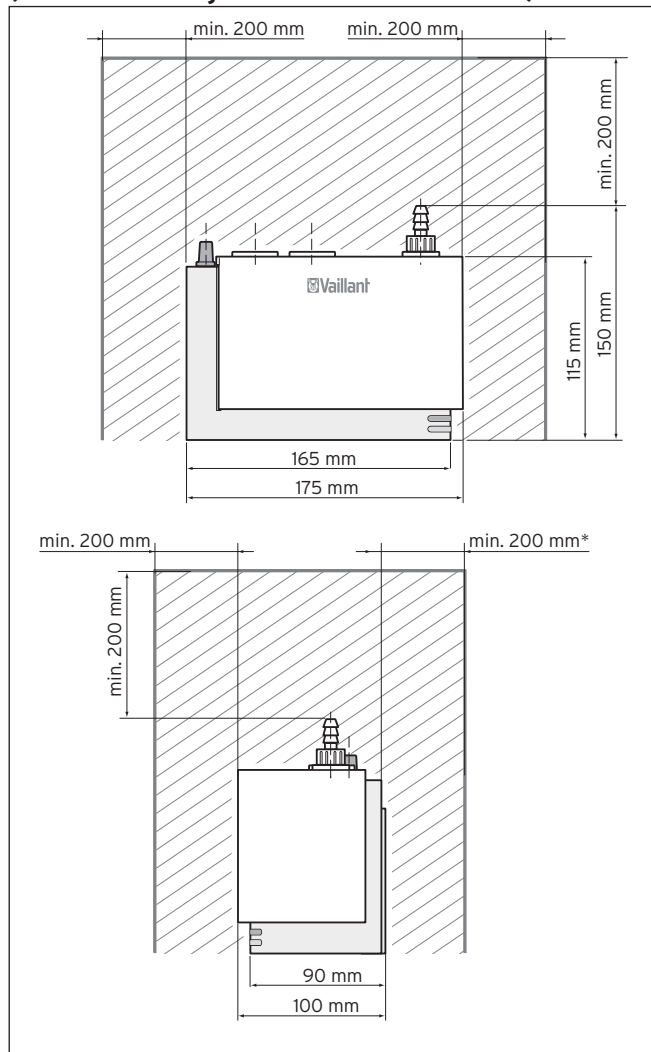
Die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL sollte nicht als Ablage für Gegenstände dienen.

3 Montage

3.5 Abmessungen und Montagefreiräume

- Wählen Sie die passenden Abmessungen und Montagefreiräume aus:
 - Wählen Sie Variante 1, wenn ein Kondensatwinkel verwendet wird.
 - Wählen Sie Variante 2, wenn kein Kondensatwinkel verwendet wird.
- Halten Sie bei der Montage die passenden Abmessungen und Montagefreiräume ein.

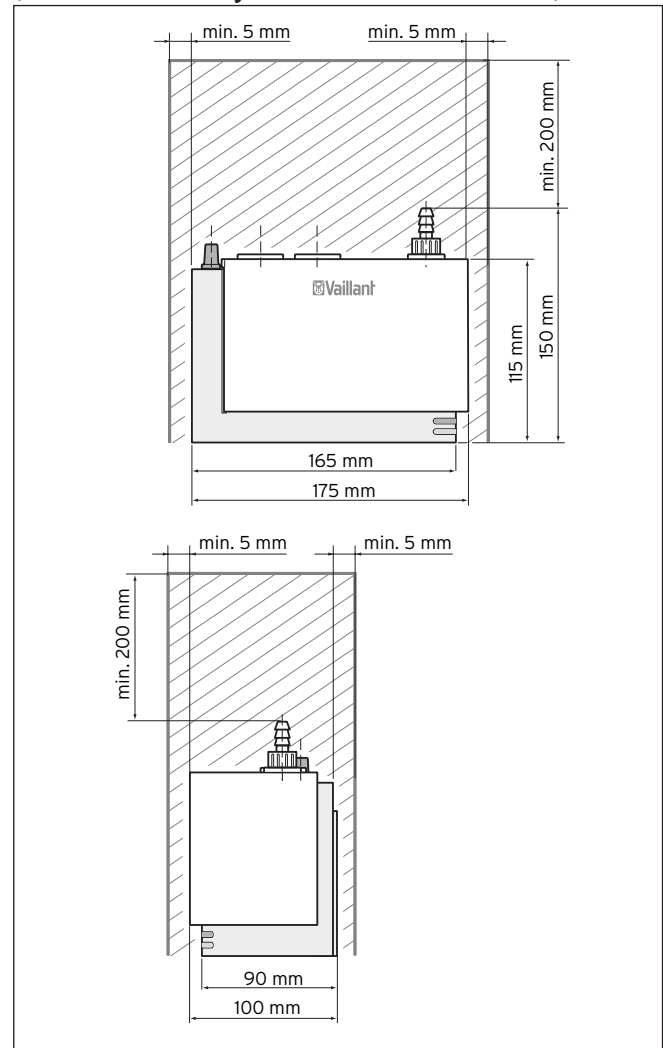
Variante 1: Abmessungen und Montagefreiräume (bei Verwendung eines Kondensatwinkels)



3.4 Abmessungen und Montagefreiräume (bei Verwendung eines Kondensatwinkels)

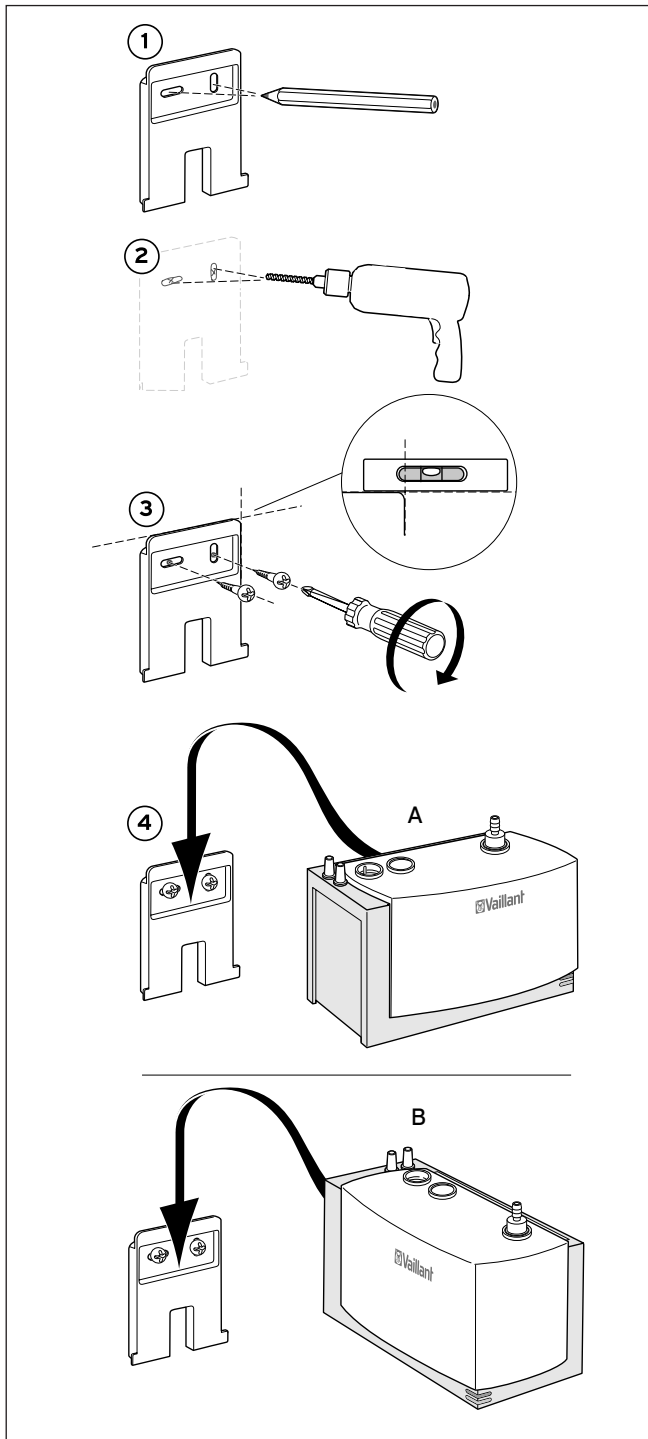
* Mindest-Montagefreiraum nur vorzusehen bei Montagevariante „B“ (→ **Abb. 3.4**).

Variante 2: Abmessungen und Montagefreiräume (ohne Verwendung eines Kondensatwinkels)



3.5 Abmessungen und Montagefreiräume (ohne Verwendung eines Kondensatwinkels)

3.6 Wandhalter montieren



3.6 Montage des Wandhalters

- Führen Sie den vormontierten Wandhalter nach unten aus dem Gehäuse der Kondenswasserpumpe heraus.
- Montieren Sie den Wandhalter gemäß **3.6** an einer geeigneten Stelle unterhalb der Kondensatauslaufstelle des Heizgerätes.
Der Wandhalter muss waagrecht montiert werden!
Verwenden Sie eine Wasserwaage!
- Schieben Sie die Kondenswasserpumpe gerade von oben auf die Führungskanten des Wandhalters.
In der untersten Position arretiert ein kleiner Haken die Pumpe am Halter.



Die Kondenswasserpumpe kann gemäß **3.6** sowohl an der breiten Rückseite (**A**) als auch an der schmalen Seite (**B**) im Halter befestigt werden.

4 Hydraulischer Anschluss



Vorsicht Sachbeschädigung!

Pumpe und Wandhalter können durch zu hohe Kräfte bei der Montage beschädigt werden.

- Schließen Sie die Schläuche erst nach Entfernen des Rückschlagventils und des Deckels an.

Optional können Sie die Schläuche mit oder ohne Kondensatwinkel anschließen.

4.1 Einlaufschlauch anschließen

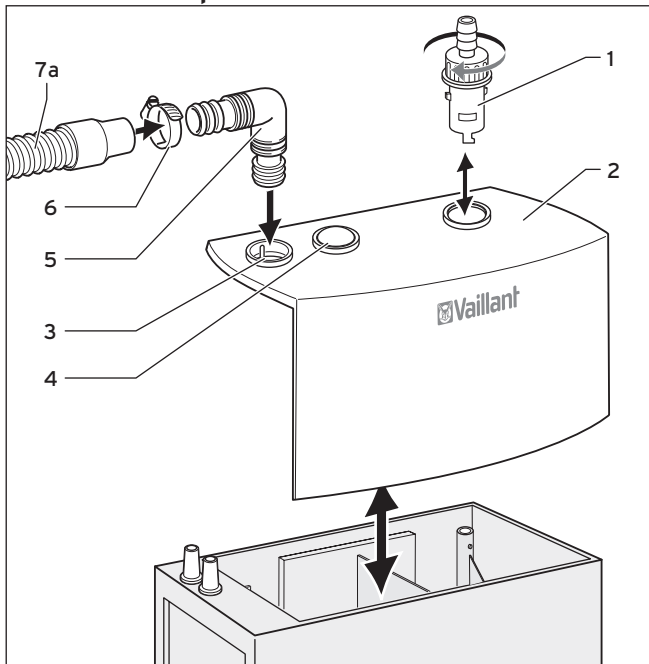


Vorsicht! Sachbeschädigung!

Bei unsachgemäßer Verlegung des Einlaufschlauchs kann das Kondenswasser nicht ungehindert in die Pumpe abfließen.

- Verlegen Sie den Einlaufschlauch mit konstantem Gefälle vom Heizgerät zur Kondenswasserpumpe ecoLEVEL.
- Verlegen Sie den Einlaufschlauch möglichst gerade, ohne Knicke und Biegungen.

4.2 Einlaufschlauch mit Kondensatwinkel anschließen



4.1 Rückschlagventil und Deckel demontieren, Kondensatwinkel montieren

Legende

- 1 Rückschlagventil
- 2 Deckel
- 3 Öffnung für Kondensatwinkel/Einlaufschlauch
- 4 Weitere Öffnung für Kondensatwinkel/Einlaufschlauch
- 5 Kondensatwinkel
- 6 Schlauchschelle
- 7a Einlaufschlauch (für die Montage mit Kondensatwinkel geeignet)



Warnung!

Verletzungsgefahr und Sachschaden bei Undichtigkeit!

Wenn Sie den Kondensatwinkel mit dem mitgelieferten Einlaufschlauch (→ 3.3, Pos. 8) montieren, kommt es zu Undichtigkeiten. Kondensat kann austreten und Personen gefährden. Zudem kann austretendes Kondensat Sachschäden verursachen.

- Verwenden Sie den mitgelieferten Einlaufschlauch nur für Montagevariante 2.
- Verwenden Sie den Kondensatwinkel (→ 3.3, Pos. 7/4.1, Pos. 5) nur für Montagevariante 1 und nur mit einem dafür geeigneten Einlaufschlauch.



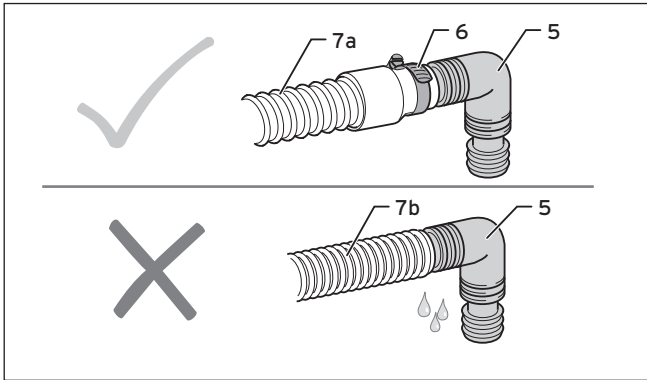
Ein Einlaufschlauch, der für die Montage mit dem Kondensatwinkel geeignet ist, ist der Neutralisationseinrichtung oder ecoPOWER1.0 beige-fügt. Beachten Sie hierzu auch die Anleitungen (Neutralisationseinrichtung, ecoPOWER1.0).

Deckel und Rückschlagventil abnehmen

- Um den Deckel (2) der Pumpe zu öffnen, drehen Sie das Rückschlagventil (1) eine Vierteldrehung nach links. Danach sind sowohl der Deckel als auch das Rückschlagventil entriegelt.
- Ziehen Sie den Deckel (2) und das Rückschlagventil (1) nach oben ab.

Einlaufschlauch und Kondensatwinkel montieren

- Stülpen Sie die Schlauchschelle (6) über den Anfang des Einlaufschlauches (7a).
- Stecken Sie den Einlaufschlauch auf den Kondensatwinkel (5)
- Fixieren Sie Schlauch und Winkel mit der Schlauchschelle (6) zu einer dichten Verbindung.
- Stecken Sie den Kondensatwinkel in die Öffnung (3) des abgenommenen Deckels (2), bis er einrastet.



4.2 wasserdichte Verbindung von Einlaufschlauch und Kondensatwinkel

- Achten Sie auf eine wasserdichte Verbindung von Einlaufschlauch (7a) und Kondensatwinkel (5): Einlaufschlauch und Kondensatwinkel (5) müssen mittels Schlauchschelle (6) dicht verbunden sein (→ Abb. 4.2 oben).

Nicht wasserdicht und daher nicht zulässig ist eine Verbindung des mitgelieferten Einlaufschlauchs (7b) und Kondensatwinkel (5) (→ Abb. 4.2 unten).



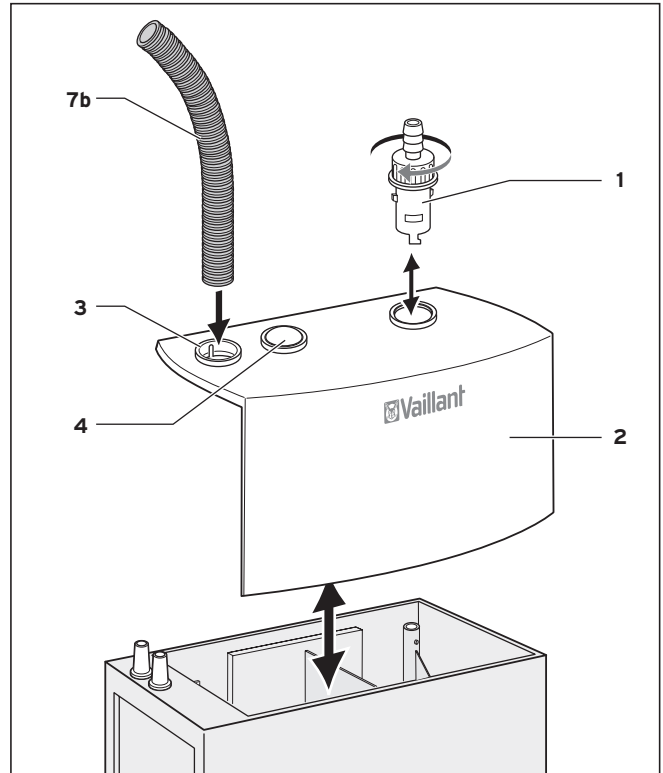
Falls ein zweiter Schlauch angeschlossen werden soll, entfernen Sie den Stopfen von der zweiten Einlauföffnung (4) und schließen Sie den zusätzlichen Schlauch an, wie oben beschrieben.

- Setzen Sie den Deckel von oben auf die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL auf.

4.3 Einlaufschlauch ohne Kondensatwinkel anschließen

Einlaufschlauch kürzen

- Bestimmen Sie die erforderliche Länge des Einlaufschlauches.
- Kürzen Sie den Schlauch so, dass er max. 3 Rasten in den Deckel einrastet.
- Vermeiden Sie, dass die Schläuche bei maximaler Pumpenfüllhöhe ins Wasser ragen.



4.3 Rückschlagventil und Deckel demontieren

Legende

- 1 Rückschlagventil
- 2 Deckel
- 3 Öffnung für Kondensatwinkel/Einlaufschlauch
- 4 Weitere Öffnung für Kondensatwinkel/Einlaufschlauch
- 7b Einlaufschlauch (nur für die Montage ohne Kondensatwinkel geeignet)

Deckel und Rückschlagventil abnehmen

- Um den Deckel (2) der Pumpe zu öffnen, drehen Sie das Rückschlagventil (1) eine Vierteldrehung nach links. Danach sind sowohl der Deckel als auch das Rückschlagventil entriegelt.
- Ziehen Sie den Deckel (2) und das Rückschlagventil (1) nach oben ab.

Einlaufschlauch montieren

- Stecken Sie den Einlaufschlauch in eine Einlauföffnung (3) des abgenommenen Deckels, bis der Einlaufschlauch einrastet (max. 3 Rasten).

Zweiten Einlaufschlauch montieren

- Falls ein zweiter Schlauch angeschlossen werden soll, entfernen Sie den Stopfen von der zweiten Einlauföffnung (4)
- Kürzen Sie den Schlauch so, dass er max. 3 Rasten in den Deckel einrastet.
- Vermeiden Sie, dass die Schläuche bei maximaler Pumpenfüllhöhe ins Wasser ragen.
- Beachten Sie, dass die Schläuche max. 3 Rasten in die Einlauföffnungen (3) und (4) eingeführt werden dürfen.

4 Hydraulischer Anschluss

Deckel aufsetzen

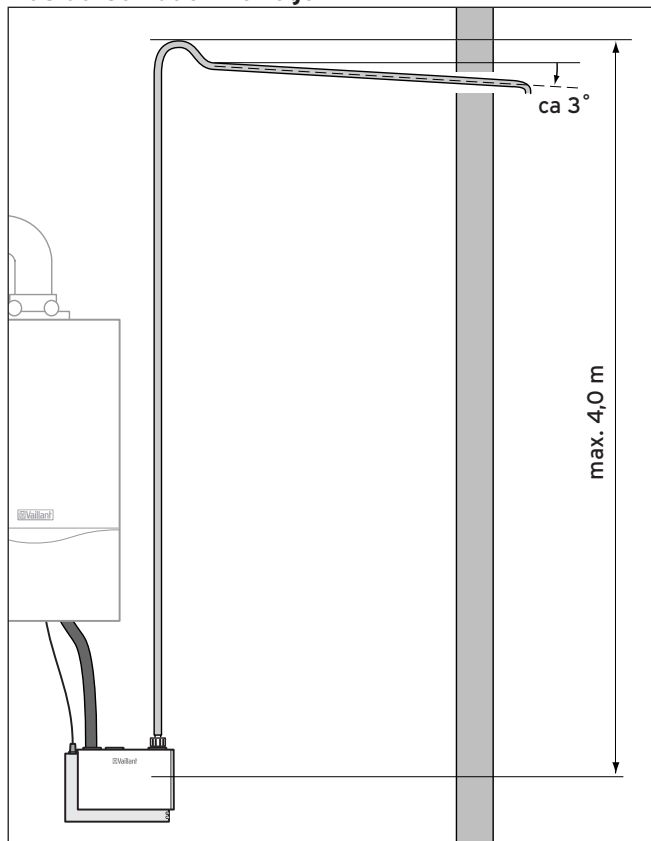
- Setzen Sie den Deckel von oben auf die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL auf.

4.4 Auslaufschlauch anschließen und verlegen

Auslaufschlauch anschließen

- Stecken Sie den Auslaufschlauch (→ 3.3, Pos. 5) bis zum Anschlag auf das demontierte Rückschlagventil (→ 4.1/4.3, Pos. 1).
- Führen Sie das Rückschlagventil in den Deckel ein und arretieren es durch eine Vierteldrehung nach rechts.

Auslaufschlauch verlegen



4.4 Auslaufschlauch verlegen

- Beachten Sie für die Verlegung des Auslaufschlauchs folgendes (→ 4.4):
Der Auslaufschlauch der Pumpe muss im Abwassersystem des Aufstellungsgebäudes münden. Von der Pumpe aus muss der Auslaufschlauch nach oben führen,
 - um den Höhenunterschied zwischen dem Ausgang der Pumpe und der Ablaufstelle zu überwinden
 - um den Auslaufschlauch nach der Umlenkung mit Gefälle zur Ablaufstelle verlegen zu können.
- Verlegen Sie den Auslaufschlauch direkt von der Pumpe weit genug nach oben.



Vorsicht!

Sachschäden durch ungeeignete Ablaufrohre

Wenn Sie Ablaufrohre verwenden, die nicht säurebeständig sind, dann kann es zu Undichtigkeiten und Schäden durch austretendes Kondenswasser kommen.

- Wenn Sie bei der Installation die Kondenswasserablaufleitung verlängern müssen, verwenden Sie nur säurebeständige Ablaufrohre (DIN 1986-4).
- Beachten Sie, dass die maximale Förderhöhe der Pumpe 4 m beträgt.
- Verlegen Sie den Auslaufschlauch mit stetigem Gefälle bis zu einer geeigneten Ablaufstelle.
- Verlegen Sie den Auslaufschlauch an der höchsten Stelle U-förmig zu einer Rückflusssicherung.

4.5 Kondenswasserpumpe an das Heizgerät anschließen

Mit Hilfe des mitgelieferten Einlaufschlauches kann die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL an den Siphon von allen Vaillant Brennwert-Heizgeräten und ecoPOWER 1.0 angeschlossen werden.

- Falls der Kondenswasser-Auslaufschlauch des Heizgerätes lang genug ist, können Sie diesen direkt an die Pumpe anschließen (→ Kap. 4.1).

Wenn der Schlauch des Heizgerätes zu kurz sein sollte, dann ersetzen Sie ihn durch den mitgelieferten Einlaufschlauch.

- Schließen Sie den Einlaufschlauch an den Kondenswasserauslauf des Heizgerätes an.
- Schließen den Einlaufschlauch gemäß Kapitel 4.1 an die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL an.

Der Kondensatwinkel ist für den Anschluss an bodenstehende Geräte geeignet.

- Beachten Sie, dass für den Kondensatwinkel nur Einlaufschläuche verwendet werden dürfen (→ Abb. 4.1, Pos. 7a).

Kondenswasserpumpe an icoVIT Öl-Heizkessel anschließen

- Bei icoVIT Öl-Heizkesseln schließen Sie die Kondenswasserpumpe direkt an den Anschluss der Neutralisationseinrichtung an. Beachten Sie hierzu auch die Anleitung der Neutralisationseinrichtung.
- Verwenden Sie den mitgelieferten Kondensatwinkel (→ 4.1, Pos. 5).
- Verwenden Sie den Kondensatschlauch des Gerätes bzw. der Neutralisationseinrichtung.
- Verwenden Sie keinesfalls den mitgelieferten Kondensatschlauch (→ 4.3, Pos. 7b)

5 Elektrischer Anschluss

Bevor Sie mit dem elektrischen Anschluss des Gerätes beginnen, muss die Montage (→Kap. 3) und der hydraulische Anschluss (→Kap. 4) der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL abgeschlossen sein.



Gefahr!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei nicht fachgerechter elektrischer Installation besteht die Gefahr eines Stromschlags und der Beschädigung des Gerätes.

- Stellen Sie sicher, dass nur ein anerkannter Fachhandwerker den elektrischen Anschluss durchführt.

5.1 Übersicht über die elektrischen Anschlüsse

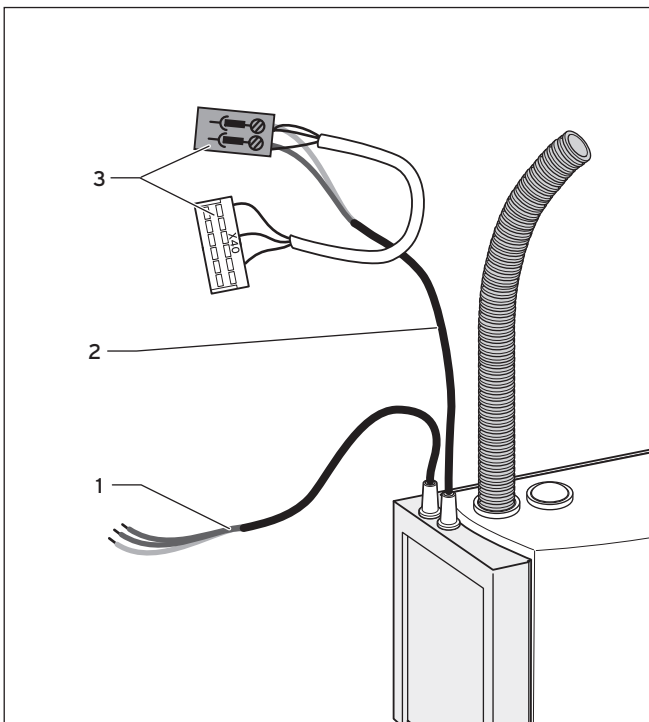


Vorsicht!

Fehlfunktionen bei unsachgemäßer Nutzung der Stecker!

Eine gleichzeitige Nutzung von X40- und Pro E-Stecker führt zu Fehlfunktionen.

- Nutzen Sie ausschließlich eine der genannten Anschlussarten zum Anschluss des Sicherheits-Überlaufschalters.



5.1 Übersicht über die elektrischen Anschlüsse

Legende

- 1 Anschlusskabel 230 V (falls erforderlich: Stecker anschließbar)
- 2 Hauptleitung von ecoLEVEL
- 3 Anschlusskabel des Sicherheits-Überlaufschalters mit Pro-E-Stecker und X-40-Stecker

Das Anschlusskabel 230 V (1) mit dem freien Kabelende dient der Spannungsversorgung der Pumpe.

Das Anschlusskabel des Sicherheits-Überlaufschalters (3) dient dem elektrischen Anschluss des Sicherheits-Überlaufschalters an das Heizgerät.

5.2 Elektrischen Anschluss vorbereiten

Bevor Sie die Kondenswasserpumpe elektrisch anschließen:

- Schalten Sie die Kondenswasserpumpe spannungsfrei.
- Schalten Sie das Heizgerät spannungsfrei.
- Sichern Sie Kondenswasserpumpe und Heizgerät gegen Wiedereinschalten.



Alle elektrischen und kondenswasserführenden Verbindungen zur Pumpe müssen ohne mechanische Spannung verlegt sein.

5.3 Kondenswasserpumpe an die 230 V-Netzspannung anschließen

Der Anschluss an 230 V Netzspannung kann wahlweise auf zwei Arten erfolgen:

- Schließen Sie die Leitung (1) an 230 V Netzspannung über den Netzspannungsausgang des Heizgerätes an.
- Oder:
- Montieren Sie einen Netzstecker am Kabel (1) und schließen Sie die Pumpe über eine Netzsteckdose an (der Stecker gehört nicht zum Lieferumfang).

5 Elektrischer Anschluss

Kondenswasserpumpe an den Sicherheits-Überlaufschalter anschließen

Die Art des Anschlusses auf der Platine ist vom jeweiligen Heizgerät abhängig.

Möglich sind die Anschlussarten A, B oder D. Die Beschreibung der Anschlussarten finden Sie in den folgenden Unterkapiteln.

Die Tabelle **5.1** zeigt, welche Heizgeräte gemäß Anschlussart A angeschlossen werden müssen.

Für das mikro-BHKW ecoPOWER 1.0 (VNC 28+1) ist die Anschlussart D (Kennzeichnung „Alarm K-Pumpe“) vorgeschrieben.

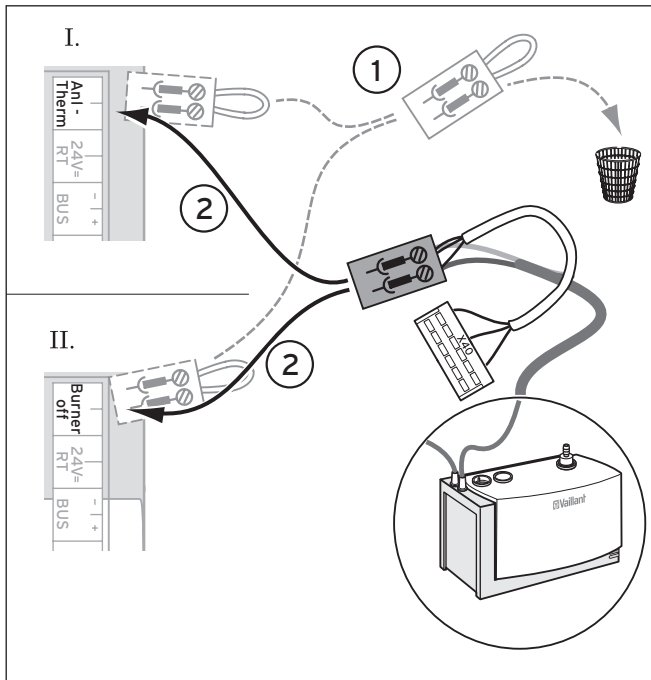
Heizgerät	Anschluss des Sicherheits-Überlaufschalters	Stecker für ecoLEVEL	Steckplatz
ecoTEC exklusiv /2 (bis Bj. 2008)	Anschlussart A	PRO-E-Stecker	Anl-Therm/ Burner off (B.off)
ecoTEC classic			
ecoCOMPACT /1			
icoVIT /2 /3			
ecoVIT /4 (ab Bj. 2009)			
icoVIT 246-7			
ecoVIT /1 /2 (bis Bj. 2009)			
icoVIT /1			

5.1 Heizgeräte für Anschlussart A, Stecker und Anschlussklemme für Anschlussart A

Alle anderen Heizgeräte können wahlweise mittels Anschlussart A oder B angeschlossen werden.

Sicherheits-Überlaufschalter anschließen - Anschlussart A:

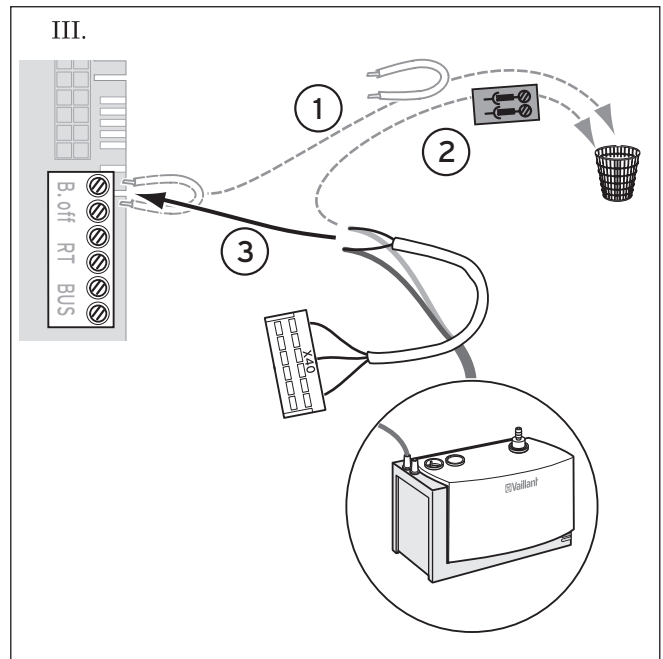
Bei Anschlussart A können Sie den Sicherheits-Überlaufschalter über die Varianten I., II. oder III. (→ Abb. 5.2) an den Kleinspannungskreislauf des Heizgerätes anschließen.



5.2 Sicherheits-Überlaufschalter anschließen, Anschlussart A

Variante I. und II.

- Öffnen Sie den Schaltkasten des Heizgerätes.
- Entfernen Sie an der Platine des Heizgerätes den Stecker von dem blauen Steckplatz, der entweder mit „Anl-Therm“ (I.) oder „Burner off“ (B.Off) (II.) beschriftet ist (1).
- Stecken Sie stattdessen den Pro-E-Stecker am Anschlusskabel des Sicherheits-Überlaufschalters auf den blauen Steckplatz, der entweder mit „Anl-Therm“ (I.) oder „Burner off“ (B.Off) (II.) beschriftet ist (2).



5.3 Sicherheits-Überlaufschalter anschließen, Anschlussart A

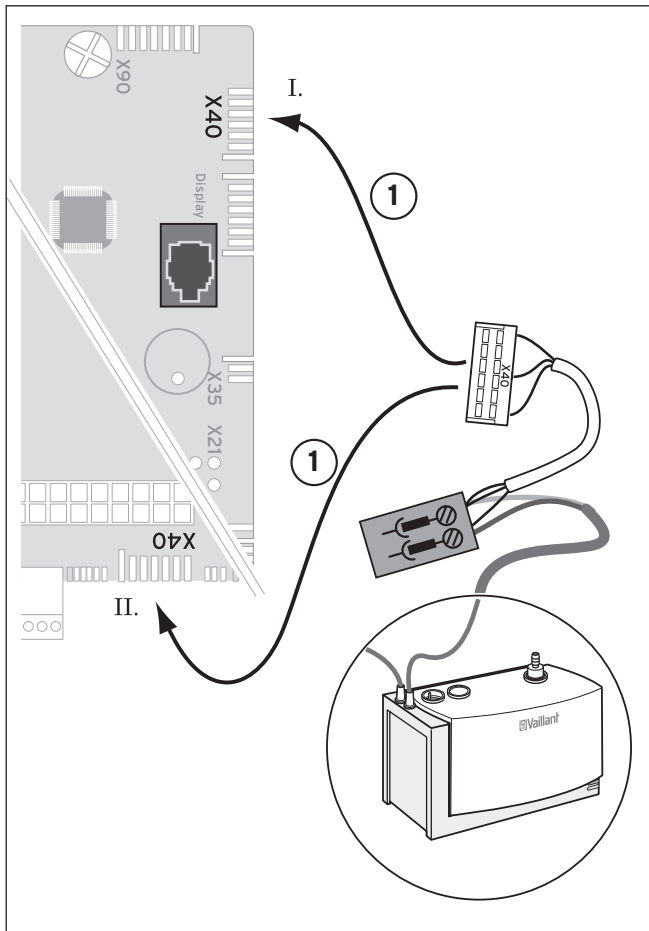
Variante III.

- Öffnen Sie den Schaltkasten des Heizgerätes.
- Entfernen Sie die Kabelbrücke aus dem Stecker an der Platine des Heizgerätes (1).
- Entfernen Sie den Pro-E-Stecker vom Anschlusskabel des Sicherheits-Überlaufschalters (2).
- Schließen Sie stattdessen die freien Kabelenden des Anschlusskabels an die Klemmleiste „Burner off“ (B. off) an (3).

5 Elektrischer Anschluss

Sicherheits-Überlaufschalter anschließen - Anschlussart B:

Bei Anschlussart B können Sie den Sicherheits-Überlaufschalter über die Varianten I. oder II. (→ Abb. 5.4) an den Kleinspannungskreislauf des Heizgerätes anschließen.



5.4 Sicherheits-Überlaufschalter anschließen, Anschlussart B

Variante I. und II.:

- Öffnen Sie den Schaltkasten des Heizgerätes.
- Wählen Sie Variante I. oder II. (→ Abb. 5.4), je nachdem, wo sich der X40-Stecker an der Platine befindet.
- Stecken Sie den X-40-Stecker auf den Randsteckplatz X40.

Anschlussart B bei belegtem Anschluss X40

Wenn im Heizgerät ein Multifunktionsmodul 2 aus 7 (Art.-Nr. 0020017744) eingebaut ist, dann ist der Anschluss X40 bereits belegt. Schließen Sie den Sicherheitsüberlaufschalter in diesem Fall folgendermaßen an:

- Stecken Sie den Stecker auf den Anschluss X40B des Multifunktionsmodul 2 aus 7.
- Beachten Sie hierzu auch die Anleitung des Multifunktionsmoduls.

Wenn eine Abgasklappe an dem Multifunktionsmodul 2 aus 7 angeschlossen ist und die Abgasklappen-funktionalität

genutzt werden soll, dann dürfen Sie den Anschluss X40B nicht verwenden:

- Nutzen Sie in diesem Fall die Anschlussart A „Anl-Therm“/„Burner off“ (B.off).

Sicherheits-Überlaufschalter anschließen - Anschlussart D:



Gefahr!

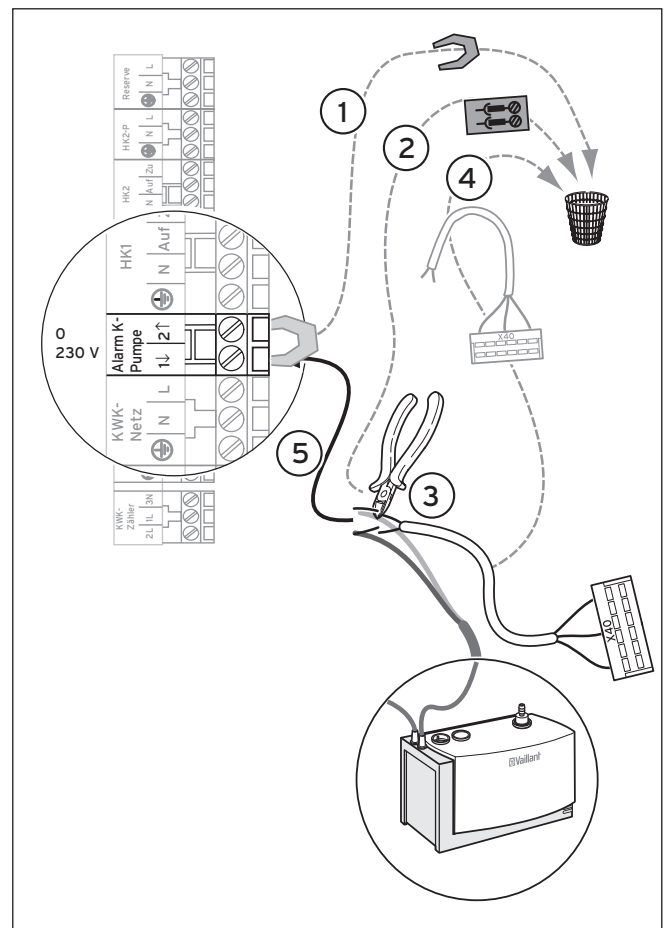
Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei nicht fachgerechter elektrischer Installation besteht die Gefahr eines Stromschlags und der Beschädigung des Gerätes.

- Stellen Sie sicher, dass nur ein anerkannter Fachhandwerker den elektrischen Anschluss durchführt.

Sie schließen den Sicherheits-Überlaufschalter folgendermaßen an den Netzspannungskreislauf des Heizgerätes an:

- Öffnen Sie den Schaltkasten des Heizgerätes.



5.5 Sicherheits-Überlaufschalter anschließen, Anschlussart D

- Entfernen Sie aus dem Stecker „Alarm-K-Pumpe“ die Brücke (1).

- Entfernen Sie den Pro-E-Stecker vom Anschlusskabel des Sicherheits-Überlaufschalters (2).
- Kürzen Sie das Anschlusskabel des Sicherheits-Überlaufschalters bündig an der Verbindungsstelle zur Hauptleitung von ecoLEVEL (3).
- Schließen Sie die Hauptleitung von ecoLEVEL an den Stecker „Alarm-K-Pumpe“ an (5).

5.4 Alarm an den Sicherheits-Überlaufschalter anschließen

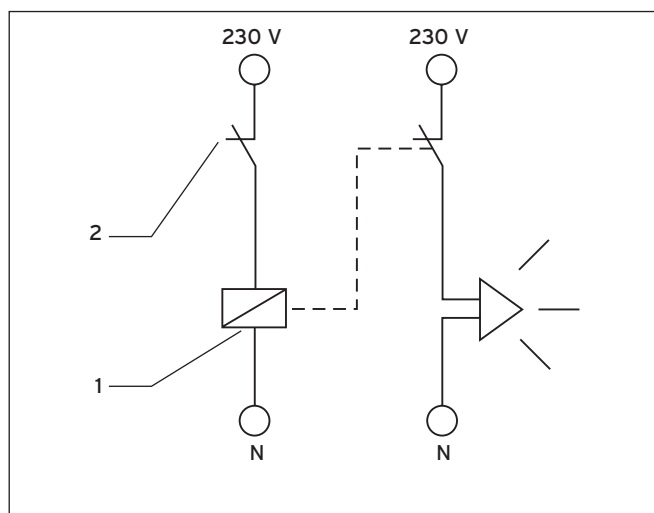


Vorsicht! **Sachschäden durch austretendes Kondenswasser!**

Bei einem Defekt der Kondenswasserpumpe können durch austretendes Kondenswasser Sachschäden oder Schäden am Heizgerät entstehen.

- Schließen Sie an den Sicherheits-Überlaufschalter eine Stromunterbrechung oder einen Alarm an.
- Schließen Sie den Alarm nach folgendem Anschlusschema an.

- Stellen Sie sicher, dass ein anerkannter Fachhandwerker den Anschluss des Alarms bauseits ausführt.



5.6 Anschlusschema für den Alarm

Legende

- 1 230V-Spule
- 2 230 Potentialfreier Kontakt an ecoLEVEL (Öffner)

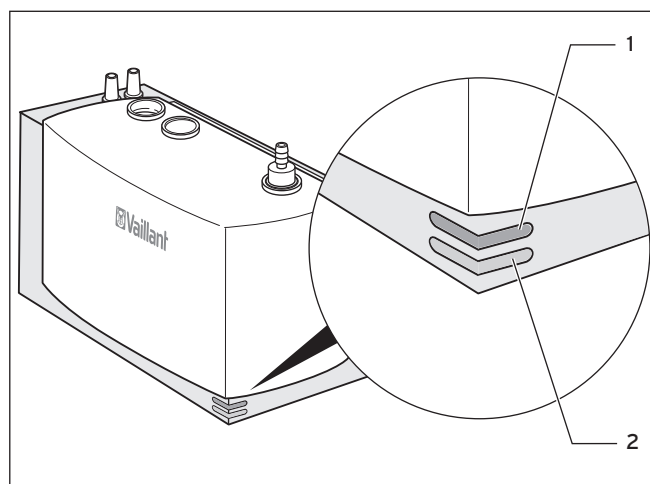
Im Normalfall ist der Kontakt (2) geschlossen.
Im Störfall ist der Kontakt (2) geöffnet.

6 Betrieb und Störungsbehebung

Nach Abschluss der Montage sowie des hydraulischen und elektrischen Anschlusses ist die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL betriebsbereit. Die grüne LED leuchtet. Der Betrieb ist selbstregelnd und bedarf keiner weiteren Bedienung.

6.1 LED-Anzeige des Betriebsstatus oder von Störungen

Vorne am Gehäuse der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL befinden sich zwei Leuchtdioden (LED) (→ 6.1, Pos.1 und 2), welche den Betriebsstatus oder Störungen der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL anzeigen.



6.1 Anzeige des Betriebsstatus

Legende

- 1 LED oben
- 2 LED unten

Welchen Betriebsstatus oder welche Störung die Leuchtsignale der LEDs anzeigen, entnehmen Sie der folgenden Tabelle.

6 Betrieb und Störungsbehebung

	LED unten (2)	LED oben (1)	Betriebsstatus / Störung
1	Leuchtet grün	-	Die Pumpe ist mit der 230 V Netzspannung versorgt. Die Pumpe ist betriebsbereit.
2	Leuchtet grün	Blinkt grün	Die Pumpe ist in Betrieb und fördert.
3	Blinkt grün	Leuchtet rot	Der Wasserstand hat den höchsten zulässigen Wert überschritten. Der Sicherheits-Überlaufschalter wird bei anhaltendem Zustand ausgelöst. Wenn eine Verbindung von Sicherheits-Überlaufschalter zum Heizgerät installiert wurde, dann wird das Heizgerät ausgeschaltet. Durch das Ausschalten wird die Entstehung von weiterem Kondenswasser verhindert.
4	Blinkt grün	Blinkt rot	Die Pumpe befindet sich für einen definierten Zeitraum in Ruhestellung und läuft selbsttätig wieder an.
5	Blinkt grün	Blinkt rot (>1min)	➤ Folgen Sie der Fehlerdiagnose (→Kap. 6.3)

6.1 Anzeige des Betriebsstatus

6.2 Störungen

Die Kondenswasserpumpe ecoLEVEL kann kurzfristige Störungen des normalen Funktionsablaufes selbsttätig beheben.

Wenn der höchste zulässige Wasserstand erreicht ist, dann leuchten die beiden LEDs. Wenn der Wasserstand durch Pumpen nicht reduziert werden kann, blinkt die rote LED. Das hat zur Folge, dass der Sicherheits-Überlaufschalter nach ca. 10 Sekunden auslöst. Es öffnet sich ein potentialfreier Kontakt bzw. der Stromkreis, um das Heizgerät abzuschalten.

Sofern eine entsprechende Verbindung zum Heizgerät installiert wurde, wird das Heizgerät ausgeschaltet, um die Entstehung von weiterem Kondenswasser zu verhindern.

6.3 Fehlerdiagnose und -behebung

Wenn die rote LED länger als 1 Minute blinkt oder leuchtet, dann liegt ein Fehler in der Installation oder ein Defekt der Pumpe vor.

- Überprüfen Sie zur Fehlerbehebung die folgenden Punkte:

Ursache	Fehlerbehebung
Pumpe fördert nicht: Auslaufschlauch geknickt	Knick beseitigen
Motor blockiert	Visuelle Prüfung des Motoreinlaufes: Auf Fremdkörper kontrollieren und ggf. Fremdkörper entfernen
Motor defekt	Kondenswasserpumpe austauschen
Pumpe wird nicht gefüllt	Einlaufschläuche auf Verlegung, Verstopfung und Sitz in der Pumpe kontrollieren, gegebenenfalls Fehler beseitigen
Hilfsschwimmer blockiert	Hilfsschwimmer freigängig machen

6.2 Fehlerdiagnose und -behebung

Fehlermeldungen am Heizgerät oder Systemregler

Fehlermeldungen finden Sie auch auf dem Display Ihres Heizgerätes oder Systemreglers. Die Meldungen unterscheiden sich nach Land, Heizgerät und Anschlussart. Welche Meldung auf Ihrem Gerät erscheint, entnehmen Sie der folgenden Tabelle.

- Um den Fehler zu beheben, beachten Sie die Installationsanleitung Ihres Heizgerätes oder Systems.

Anschluss des Sicherheits-Überlaufschalters	Meldung bei Fehlerfall
Anschlussart A	Statusmeldung auf Gerätedisplay (S.39)
Anschlussart B	Statusmeldung auf Gerätedisplay (S.42) nach ca. 15min Fehlermeldung (F.77)
Anschlussart D	Statusmeldung auf Gerätedisplay (S.39) "Alarm K-Pumpe"

6.3 Fehlermeldungen, unterschieden nach Anschlussart

7 Übergabe an den Betreiber

Der Betreiber des Geräts muss über die Handhabung und Funktion seiner Kondenswasserpumpe ecoLEVEL unterrichtet werden.

- Übergeben Sie dem Betreiber alle für ihn bestimmten Anleitungen und Gerätepapiere zur Aufbewahrung.
- Gehen Sie die Betriebsanleitung mit dem Betreiber durch und beantworten Sie gegebenenfalls seine Fragen.
- Weisen Sie den Betreiber insbesondere auf die Sicherheits hinweise hin, die er beachten muss.
- Weisen Sie den Betreiber auf die Notwendigkeit einer regelmäßigen Inspektion/Wartung der Anlage hin (Inspektions-/Wartungsvertrag).
- Machen Sie den Betreiber darauf aufmerksam, dass die Anleitungen in der Nähe der Kondenswasserpumpe ecoLEVEL bleiben sollen.

8 Wartung



Gefahr!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

An spannungsführenden Anschlüssen besteht Stromschlaggefahr.

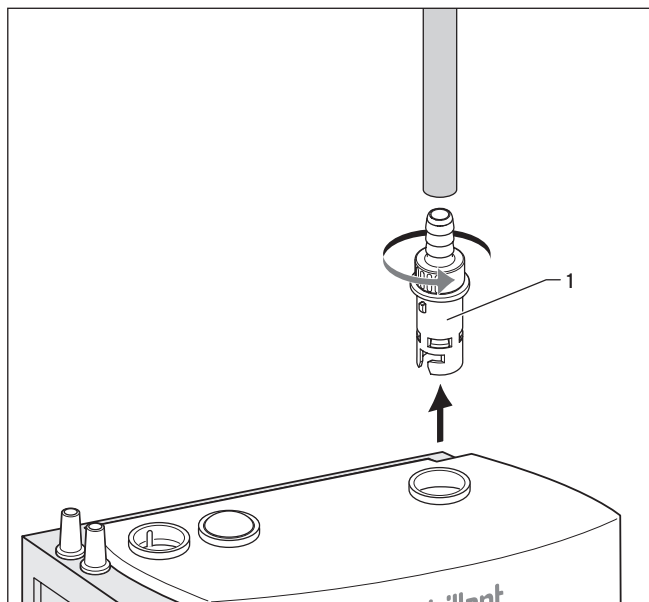
- Schalten Sie immer vor der Wartung die Stromzufuhr zur Pumpe und zum Heizgerät ab.

- Stellen Sie sicher, dass die Zu- und Abflüsse frei sind.
- Reinigen Sie das Rückschlagventil, wie in Kap. 8.1 beschrieben.
- Entfernen Sie den Pumpendeckel und kontrollieren Sie den Kondensatbehälter auf Verunreinigungen. Falls notwendig, reinigen Sie den Kondensatbehälter mit warmem Wasser und einem milden Reiniger (→ Kap. 8.2).
- Kontrollieren Sie die Zu- und Abflussleitungen und reinigen diese, falls erforderlich.
- Stellen Sie sicher, dass die Leitungen nicht geknickt sind, um einen ungehinderten Durchfluss zu gewährleisten.



Die Wartung der Pumpe kann sich an die Wartungsintervalle des Heizgerätes anlehnen. Mindestens sollte die Pumpe einmal jährlich gewartet werden.

8.1 Reinigen des Rückschlagventils



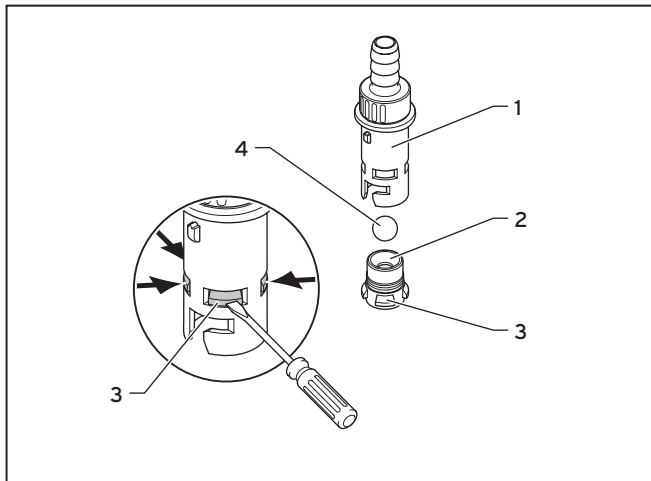
8.1 Rückschlagventil demontieren

Rückschlagventil demontieren

- Entfernen Sie den Auslaufschlauch.

8 Wartung

- Schützen Sie sich dabei vor austretendem Kondenswasser. Siehe dazu das Kapitel Sicherheit (→ **Kap. 2.2**).
- Demontieren Sie das Rückschlagventil (1) am Pumpendeckel mit einer Drehung nach links.



8.2 Dichtungseinsatz entfernen

Dichtungseinsatz aus Rückschlagventil entfernen

- Gehen Sie beim Entfernen des Dichtungseinsatzes vorsichtig vor. Achten Sie darauf, den Dichtungseinsatz nicht zu beschädigen.
- Um den Dichtungseinsatz (2) aus dem Gehäuse des Rückschlagventils zu entfernen, drücken Sie die vier hervorstehenden Noppen (3) vorsichtig mit einem Schraubendreher ein.

Der Dichtungseinsatz löst sich dadurch aus dem Gehäuse.

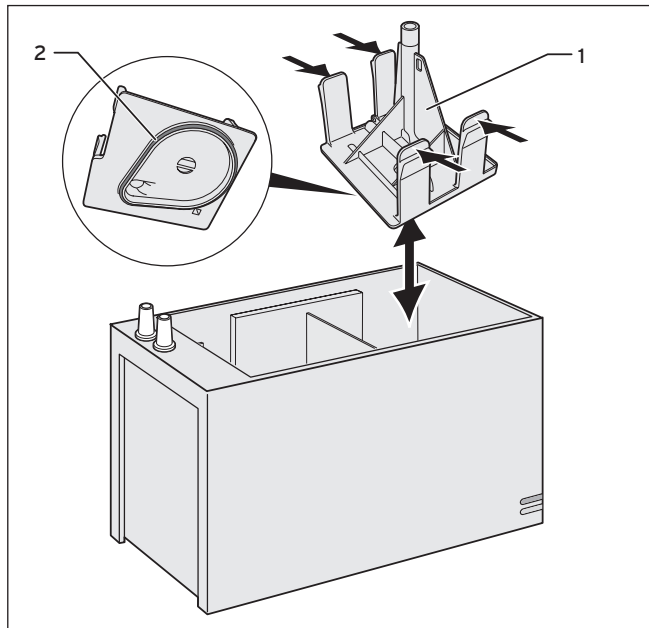
Rückschlagventil reinigen

- Entnehmen Sie die Kugel (4) des Rückschlagventils.
- Spülen Sie das Gehäuse des Rückschlagventils gut mit warmem Wasser.
- Reinigen Sie die Kugel des Rückschlagventils mit warmem Wasser.

Rückschlagventil wieder montieren

- Bevor Sie das Rückschlagventil wieder montieren, reinigen Sie, falls notwendig, zunächst die Pumpe (→ **Kap. 8.2**).
- Gehen Sie bei der Montage vorsichtig vor. Achten Sie darauf, den Dichtungseinsatz nicht zu beschädigen.
- Legen Sie die Kugel (→ **8.2**, Pos. 4) in das Rückschlagventil.
- Positionieren Sie die Noppen (→ **8.2**, Pos. 3) des Dichtungseinsatzes (→ **8.2**, Pos. 2) an der vorgesehenen Stelle.
- Drücken Sie den Dichtungseinsatz vorsichtig in das Rückschlagventil.

8.2 Reinigen der Pumpe



8.3 Pumpe reinigen

Inneres Bauteil entnehmen

- Entfernen Sie den Pumpendeckel.
- Drücken Sie die Clipse des inneren Bauteils (1) nach innen und halten Sie die Clipse gedrückt.
- Entnehmen Sie das innere Bauteil (1) aus dem Kondensatbehälter.

O-Ring entnehmen

- Achten Sie darauf, dass der O-Ring (2) nicht in der Pumpe verbleibt.
- Wenn der O-Ring (2) einmal in der Nut am Pumpenboden zurückbleiben sollte, dann entnehmen Sie den O-Ring mithilfe einer Pinzette.

Pumpe reinigen

- Reinigen Sie den Kondensatbehälter und das innere Bauteil (1) mit einer weichen Bürste, warmem Wasser und etwas Seife. Verwenden Sie keine Scheuer- oder Reinigungsmittel, die das Gehäuse aus Kunststoff beschädigen könnten.

Gerät wieder zusammensetzen

- Setzen Sie den O-Ring (2) wie abgebildet an das innere Bauteil (1) an.
- Setzen Sie das innere Bauteil (1) wieder in den Kondensatbehälter ein.
- Achten Sie darauf, dass die Clipse einrasten.
- Setzen Sie den Pumpendeckel auf das Gerät.

9 Ersatzteile

Ersatzteile beschaffen

Die Originalbauteile des Geräts sind im Zuge der CE-Konformitätsprüfung mitzertifiziert worden. Wenn Sie bei der Wartung oder Reparatur mitzertifizierte Vaillant Originalersatzteile nicht verwenden, dann erlischt die CE-Konformität des Geräts. Daher empfehlen wir dringend den Einbau von Vaillant Originalersatzteilen. Informationen über die verfügbaren Vaillant Originalersatzteile erhalten Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Kontaktadresse.

- Wenn Sie bei der Wartung oder Reparatur Ersatzteile benötigen, dann verwenden Sie ausschließlich Vaillant Originalersatzteile.

10 Kundendienst

Werkskundendienst (Deutschland)

Vaillant Profi-Hotline
0 18 05/999-120
(14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreis maximal 42 Cent/Min.)

Werkskundendienst (Österreich)

Forchheimergasse 7
1230 Wien
Telefon 05 7050-2100*
termin@vaillant.at
<http://www.vaillant.at/werkskundendienst/>
*zum Regionaltarif österreichweit (bei Anrufen aus dem Mobilfunknetz ggf. abweichende Tarife - nähere Information erhalten Sie bei Ihrem Mobilnetzbetreiber)
Der flächendeckende Werkskundendienst für ganz Österreich ist täglich von 0 bis 24 Uhr erreichbar.
Vaillant Werkskundendiensttechniker sind 365 Tage für Sie unterwegs, sonn- und feiertags, österreichweit.

Vaillant GmbH Werkskundendienst (Schweiz)

Vaillant GmbH
Postfach 86
Riedstrasse 12
CH-8953 Dietikon 1/ZH
Telefon: (044) 744 29 - 29
Telefax: (044) 744 29 - 28

Kundendienst (Belgien)

N.V. Vaillant S.A.
Golden Hopestraat 15
B-1620 Drogenbos
Tel : 02 / 334 93 52

11 Recycling und Entsorgung

Sowohl die Pumpe als auch die zugehörige Transportverpackung bestehen zum überwiegenden Teil aus recyclefähigen Rohstoffen.

Gerät

Defekte Pumpen wie auch alle Zubehöre gehören nicht in den Hausmüll.

- Sorgen Sie dafür, dass das Altgerät und ggf. vorhandene Zubehöre einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.



Wenn Ihr Vaillant Gerät mit diesem Zeichen gekennzeichnet ist, dann gehört es nach Ablauf der Nutzungsdauer nicht in den Hausmüll.

- Sorgen Sie in diesem Fall dafür, dass Ihr Vaillant Gerät sowie die ggf. vorhandenen Zubehöre nach Ablauf der Nutzungsdauer einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.

Da dieses Vaillant Gerät unter das Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG) fällt, ist eine kostenlose Entsorgung bei einer kommunalen Sammelstelle vorgesehen.

Verpackung

- Die Entsorgung der Transportverpackung überlassen Sie dem anerkannten Fachhandwerker, der das Gerät installiert hat.

12 Technische Daten

Technische Daten	Einheiten	ecoLEVEL
Bauform		Gerät für Wandmontage
Nenninhalt	l	0,5
Netzspannung	V	230
Max. Stromaufnahme	A	1
Frequenz	Hz	50
max. Nennleistung	W	25
max. Förderhöhe	m	4
Abmessungen Höhe	mm	150
Breite	mm	175
Tiefe	mm	100
Gewicht mit Wasserfüllung	kg	1,8
Einlaufschlauch (max. Außendurchmesser)	mm	24
Auslaufschlauch (min. Innendurchmesser)	mm	10
Wassereinlauftemperatur	°C	1 ... 60
Umgebungstemperatur	°C	5 ... 60
Sicherheit		funkentstört, netzrückwirkungsfrei
Überlauf-Schutzschalter		5 mA ...4 A; 230 V
Schutzart nach EN 60529		IP 44
Freigegeben für Einzelgeräte	kW	bis 45

12.1 Technische Daten



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



Individuelle Beratung



Kostenloser Versand



Hochwertige Produkte



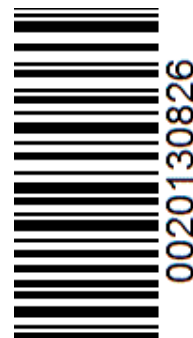
Komplettpakete



Über 15 Jahre Erfahrung



Markenhersteller



Lieferant

Vaillant GmbH

Riedstrasse 12 ■ Postfach 86 ■ CH-8953 Dietikon 1
Tel. 044 744 29 29 ■ Fax 044 744 29 28 ■ Kundendienst Tel. 044 744 29 29
Techn. Vertriebssupport Tel. 044 744 29 19 ■ info@vaillant.ch ■ www.vaillant.ch

Vaillant Group Austria GmbH

Forchheimergasse 7 ■ A-1230 Wien ■ Telefon 05/7050-0
Telefax 05/7050-1199 ■ www.vaillant.at ■ info@vaillant.at

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15 ■ B-1620 Drogenbos ■ Tel. 02/334 93 00
Fax 02/334 93 19 ■ www.vaillant.be ■ info@vaillant.be

Vaillant Deutschland GmbH & Co.KG

Berghauser Str. 40 ■ D-42859 Remscheid ■ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 91/18-28 10 ■ www.vaillant.de ■ info@vaillant.de

Hersteller

Vaillant GmbH

Berghauser Str. 40 ■ D-42859 Remscheid ■ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 91/18-28 10 ■ www.vaillant.de ■ info@vaillant.de